

Mini-Clinical Evaluation Exercise (Mini-CEX)

Beurteilungskriterien

Anamnese

- schafft eine entspannte Atmosphäre für das Gespräch
- geht respektvoll mit Patienten und Begleitern um
- bezieht Eltern und Kind mit ein
- strukturiert die Anamnese
- stellt präzise Fragen
- fokussiert auf das Anliegen
- kann zuhören
- fragt gezielt nach und stellt Verständnisfragen
- erläutert wo nötig seine Fragen
- interessiert sich für Alltagsaspekte (Familie, Schule, Hobbies)
- fasst die Information zusammen

Professionalität/Kommunikation

- zeigt jederzeit Respekt und Verständnis für Patientenmeinung
- geht auf Wünsche der Patienten ein.
- ist einfühlsam und respektvoll
- geht auf Ängste und Zweifel ein
- kann sein Verhalten der Situation anpassen
- nimmt Persönlichkeitsschutz ernst

Klinische Urteilsfähigkeit

- kann die vorhandenen Informationen/Befunde gewichten
- wählt ein situationsgerechtes und zielgerichtetes Vorgehen
- berücksichtigt Nutzen und Risiken geplanter Eingriffe/Massnahmen

Klinische Untersuchung

- schafft optimale Untersuchungsbedingungen
- wählt ein altersangepasstes Vorgehen
- untersucht systematisch und strukturiert
- erläutert sein Handeln
- fokussiert sich bei der Untersuchung auf die wichtigen Elemente
- erkennt klinische Zeichen und Befunde
- kann seine Befunde gewichten und interpretieren

Aufklärung und Beratung

- erläutert die Gründe für eine Untersuchung/Behandlung
- erläutert Alternativen
- informiert Patient und Angehörige in einer verständlichen Sprache
- überlässt Entscheide dem Patienten
- berücksichtigt/priorisiert die Wünsche des Patienten
- vermeidet persönliche Meinungen und Wertungen

Organisation/Effizienz

- zieht aus Anamnese und klinischer Untersuchung die richtigen Schlüsse
- vermag Prioritäten zu setzen
- setzt vorhandene Mittel (z.B. Labor und Zusatzuntersuchungen) optimal und effizient ein
- kennt seine Grenzen

Direct Observation of Procedural Skills (DOPS) Beurteilungskriterien

Indikationen, Kontraindikationen

- kennt die Indikationen und Kontraindikationen der Operation
- kennt mögliche Komplikationen
- kennt die zu erwartenden Resultate

Vorbereitung

- zeigt Empathie und Respekt dem Patienten gegenüber
- pflegt professionellen Umgang mit seinen Mitarbeitern
- stellt benötigtes Material bereit und/oder kontrolliert dieses
- lagert den Patienten optimal
- führt das Team Time-Out sorgfältig und zieht alle Team Mitglieder mit
- stoppt den Eingriff falls die Voraussetzungen nicht erfüllt sind

Kenntnisse der Operationsschritte

- sorgt für die nötige Asepsis
- arbeitet geschickt und präzise
- kennt die Anatomie des Operationsgebietes
- führt die vorgesehenen Operationsschritte in der richtigen Reihenfolge durch
- erreicht das gewünschte Resultat

Fähigkeit die Operation an unerwartete Ereignisse anzupassen

- erkennt sofort unerwartete Ereignisse
- entwickelt eine passende Lösungsstrategie
- setzt die nötige Massnahme um
- ruft Hilfe wenn nötig

Dokumentation der Operation und Nachbehandlung

- dokumentiert die relevanten Operationsschritte (BV, Photo, ...)
- erfasst einen prägnanten und vollständigen Operationsbericht
- plant und organisiert die klinische und apparative Nachkontrolle
- plant und organisiert die Nachbehandlung

Liste der möglichen DOPS-Eingriffe

- Open carpal tunnel release
- Open A1 pulley release
- Split thickness skin graft
- Flexor tendon sheath steroid injection
- ORIF metacarpals
- ORIF phalanges
- Excision of dorsal or volar ganglion
- Zone 2 flexor tendon repair
- Digital nerve repair with microscope
- DIP Arthrodesis
- Microsurgical anastomosis
- Osteosynthesis scaphoid fracture
- Arthroplasty for basilar joint arthritis of the thumb
- Wrist arthroscopy